

Pfarrblatt Oktober 2024



Tag	Gaisberg	Zeltschach	Dobritsch
05.10. Samstag		17.00 Hl. Messe ++Charlotte und Andreas Rinner	
06.10. Sonntag	08.30 Hl. Messe +Johannes Körbler		
13.10. Sonntag		10.00 Hl. Messe +Leonhard Trattner +Karlheinz Gassler ++Ingeborg und Siegbert Kaiser ++Katharina u. Franz Schmidhofer und Großeltern Lauchard +Elisabeth Rottenhofer	
20.10. Sonntag	08.30 Hl. Messe +Elisabeth Sowa		
27.10. Sonntag			Gräbersegnung 11.15 Hl. Messe ++Dietlinde und Willi Friedler
01.11. Freitag	08.30 Hl. Messe ++Verstorbenen der Pfarre Gaisberg	09.45 Kranzniederlegung anschl. Hl. Messe	

Liebe Schwestern und Brüder!

Wir schauen so gerne in den Himmel. Es freut uns, wenn wir die strahlende Sonne erleben und in der Nacht der Mond uns den Weg erhellt. Aber es gibt noch mehr in unserem Weltall. Nach den wissenschaftlichen Erkenntnissen z.B. die schwarzen Löcher, die Lichtstrahlen und alle Materie in sich aufsaugen. Diese astronomischen Gegebenheiten können auf unterschiedliche Art und Weise zum Abbild mancher Christen werden. So gibt es Menschen, die sich gern bedienen lassen, wo immer das möglich ist. Auch manche Christen verhalten sich so. Sie gehören dazu oder sind schon ausgetreten, nehmen aber von der Kirche selbstverständlich alles mit, was sie bekommen können: Taufe und christlichen Kindergarten, feierliche Kommunion als schönes Fest mit viel Pomp und Geschenken, eine kirchliche Eheschließung mit schönen Worten und allem Drum und Dran, natürlich gern ein christlich geprägtes Krankenhaus mit verantwortungsbewussten und um die Patienten besorgte Ärzte und Pfleger, am Schluss dann ein tröstliches frommes Begräbnis. Sie genießen das alles, lassen ihr Leben davon verschönern - denken aber nicht im Traum daran, dass es sich um mehr handelt, als um nette Verzierungen oder Dienstleistungen, die andere für sie erbringen, teils mit viel Idealismus, Mühe und Kosten.

Darum denken wir an alle, die in unserem Land Jesu Botschaft und Gottes Liebe zu den Menschen bringen möchten: Priester, Ordensbrüder und Schwestern, Engagierte Mitarbeiter der Pfarren, Messnerleute, Musiker, Fachleute verschiedenster Art usw. Sie folgen damit ihrer Berufung. Dieser folgen sie im Sinne der Glaubensgemeinschaft „Kirche“. Sie haben unsere Aufmerksamkeit und unsere Wegbegleitung verdient. Bei allem haben wir uns auch darüber klar zu sein, dass auch unser Land langsam schon Missionsland geworden ist. Das bringt uns zu der Frage: Was ist mir mein Glaube wert? Bin ich nur ein Christ, wenn mir alles passt und alles geht nach meinem Willen? Bin ich auch bereit, meine Kirche und meine Gemeinschaft zu tragen? Die Verantwortung zu übernehmen? Oder bin ich nur das schwarze Loch, das alles aufsaugt - anstatt Sonne Christi zu sein, die die Wärme, Liebe und Güte zu den Menschen bringt und sie in jeder Zeit in Vielfalt unterstützt.

Ihr Propst, Leszek Zagórowski

**Wenn Sie ein Sakrament wie Taufe, Trauung, Buße/Beichte, Krankensalbung, empfangen möchten,
eine kirchliche Begräbnisfeier wünschen oder ein seelsorgliches Gespräch brauchen,
dann wenden Sie sich bitte gerne an**

**das Pfarrbüro Friesach (0676 8772 8222)
an Pfarrer DDr. Jacek Zagorowski (0676 8772 5173) oder
an Propst Mag. Lic. Leszek Zagorowski (0676 8772 8214)**